

Didaktisch-methodischer Kommentar

Kinder wollen schreiben. Sie wollen sich gleich nach dem Lese-Schreib-Lehrgang schreibend ausdrücken können. Sie verstehen Gedichte intuitiv, echt, mit ihrer in diesem Alter besonders ausgeprägten inneren Gefühlswelt. Sie empfinden die Schönheit und den Klang vorgelesener Gedichte und würden, wenn sie könnten, diese sofort in ihrer eigenen erlebten Welt niederschreiben. Um nicht an ihre Grenzen des Schreibens zu gelangen, brauchen die Kinder das nötige Handwerkszeug, d. h. eine gut ausgearbeitete methodisch-didaktische Hilfestellung, um ihrer inneren Gefühlswelt in Gedichten schreibend Ausdruck verleihen zu können.

Mithilfe der Stationsarbeiten im vorliegenden Band können Grundschul Kinder der Klassen 2–4 selbstständig in kurzer Zeit die unterschiedlichsten Gedichte schreiben, ohne Schreibblockaden aufzubauen. Anhand von Beispielen erfassen die Schülerinnen und Schüler die wesentlichen Strukturen von Gedichten und nutzen diese Erkenntnis zum Schreiben eigener Gedichte. Als Thema wurden die vier Jahreszeiten gewählt, da es den Kindern in der Regel leichtfällt, Gedichte über diese zu verfassen.

Zwei komplette Stationsarbeiten zum Schreiben von Frühlingsgedichten und Herbstgedichten mit jeweils 18 Stationen finden sich als Kopiervorlagen im Buch. Die beiliegende CD enthält die Kopiervorlagen nochmals als editierbare Word-Vorlagen, sodass diese bei Bedarf entsprechend angepasst werden können. Zum Beispiel kann der Schmuckrahmen auf den Arbeitsblättern entfernt werden, wenn die Kinder (je nachdem in welcher Klassenstufe die einzelnen Stationen bearbeitet werden) nicht genug Platz zum Schreiben haben. Außerdem befinden sich auf der CD zusätzlich zwei komplette Stationsarbeiten zum Schreiben von Sommer- und Wintergedichten – ebenfalls als Word-Dateien. So kann für jede Jahreszeit die entsprechende Stationsarbeit durchgeführt werden. Zusätzlich finden sich auf der CD vier Schmuckblätter und entsprechende Vorlagen für Wortplakate zu jeder Jahreszeit (Frühling, Sommer, Herbst und Winter), auf der wichtige Wörter und Sätze aufgeführt sind, die die Kinder beim Gedichteschreiben unterstützen.

Der vorliegende Band ist so konzipiert, dass

- die Schülerinnen und Schüler selbstständig und abwechslungsreich in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit Gedichte schreiben können,
- das Material jahrgangsübergreifend einsetzbar ist (Klasse 2–4),
- eine innere Differenzierung aufgrund der Unterschiedlichkeit der Gedichte gegeben ist,
- die Stationen durch die besondere Auswahl der Gedichte eine strukturierte Hilfestellung bieten, die Kinder aber auch dichterische Eigenideen einbringen können,
- allen Schülerinnen und Schülern, auch denen, die Schwierigkeiten mit der Schriftsprache zeigen, das Schreiben von Gedichten leicht gelingt.

Die Materialien sind praxiserprobt und können auch ohne großen Vorbereitungsaufwand direkt im Unterricht eingesetzt werden. Die Stationen sind für jede Jahreszeit nach dem gleichen Prinzip aufgebaut, sodass die Stationsarbeit problemlos für alle Jahreszeiten durchgeführt werden kann:

Station 1: Elfchen

Station 2: Den ... erspüren

Station 3: Ich frage mich, wo ist ...?

Station 4: Akrostichon

Station 5: Ich will im ...

Station 6: Ich bin der ...

Station 7: Gedicht in Reimform

Station 8: An ...tagen

Station 9: Glücksgedicht

Station 10: Wenn-und-Gedicht
Station 11: Satzwiederholungsgedicht
Station 12: Namenwortgedicht
Station 13: Was ... alles kann
Station 14: Wortwiederholungsgedicht
Station 15: Jeden Tag

Die Stationen 16–18 können als erweitertes Differenzierungsangebot bzw. Zusatzmaterial verwendet werden:

Station 16: Eigenes Gedicht
Station 17: Lückengedicht
Station 18: Fehlende Reimwörter

Der Band ist vielseitig einsetzbar:

- jahrgangsübergreifend in allen Klassen
- als Stationsarbeit im Deutschunterricht
- in Projektwochen
- an Literaturtagen
- an einzelnen Jahreszeiten-Projekttagen
- an den Zeugnisausgabefeiern
- als Vorbereitung für eine Lesung
- bei Jahreszeitenfesten oder Schulfesten
- als Lose-Blatt-Sammlung zum Schreiben von Gedichten, jederzeit im Unterricht einsetzbar, auch nur stundenweise
- als fächerübergreifendes Projekt zur Herstellung eines Gedichtbandes mit selbst geschriebenen Gedichten und Vertonung der Gedichte (Deutsch, Kunst, Musik)

Um die Schülerinnen und Schüler optimal an das selbstständige Schreiben von Gedichten heranzuführen, empfiehlt sich die folgende Vorgehensweise:

Schritt 1:

Die Kinder werden anhand eines Beispiels mit der Struktur eines Gedichtes vertraut gemacht und wenden diese direkt an.

Schritt 2:

Anhand von zwei weiteren Beispielen erkennen die Kinder, dass es verschiedene Gedichtstrukturen gibt, die ebenfalls direkt angewendet werden.

Schritt 3:

Gemeinsam werden auf Wortplakaten Wörter und Sätze gesammelt, die zum Verfassen der Gedichte verwendet werden können.

Vorab :

Im ersten Schuljahr sollten die Kinder schon mit dem Vorlesen von Gedichten konfrontiert worden sein und spielerisch wesentliche Merkmale festgestellt haben (Pausen werden anders gelesen, oft schreibt man nicht bis an den Rand, Sätze sind nicht immer vollständig, manche Gedichte reimen sich usw.). Sollten den Schülerinnen und Schülern die genannten Punkte noch unbekannt sein, kann dies in einer Stunde nachgeholt werden; außerdem können die Besonderheiten von Gedichten auch zu Beginn der Einheit über einfaches Vorlesen bzw. über das Schreiben von Gedichten an der Tafel vermittelt werden.



Das ist Frühlingsglück

Wenn im Baum der Frühling sitzt
und die Tage länger werden

Das ist Frühlingsglück

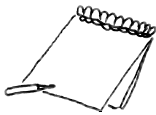
Wenn die Tulpen ihre Hälse recken
und das Jahr ganz langsam steigt

Das ist Frühlingsglück

Wenn die Vögel auf den Wiesen tanzen
und die Blütenpracht erwacht

Das ist Frühlingsglück

Karen Werner



Aufgabe:

Schreibe dein eigenes Glücksgedicht für den Frühling.



Hilfestellung:

1. Überlege zuerst, was für dich alles im Frühling ein Glück wäre.
2. Die Wortplakate helfen dir; verwende viele Adjektive (Wiewörter) und Verben (Tuwörter).
3. Wiederhole so oft wie möglich den Satz „Das ist Frühlingsglück“.
4. Das Gedicht muss sich nicht reimen.
5. Du musst deine Sätze nicht immer mit „Wenn“ oder „und“ anfangen.



Station 9 Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Schreibe dein eigenes Glücksgedicht für den Frühling.

Das ist Frühlingsglück

Wenn _____

und _____

